

Ein Aufklärungsbuch der etwas anderen Art

Das Wort "Voodoo" zu erw?hnen, ohne gleich eine bunte Vielfalt an negativen Assoziationen wachzurufen, ist selbst in unserer modernen Gesellschaft bekanntlich ein Ding der Unm?glichkeit. Wer denkt nicht gleich an d?stere Rituale, Menschenopfer, b?se Zauber, berauschende Drogen und das Bearbeiten von Voodoo-Puppen mit Nadeln, wenn das exotisch klingende Wort f?llt? Die Theologin Gabriele Lademann-Priemer schickt sich mit "Voodoo. Wissen, was stimmt" an, derartige Vorurteile ein f?r allemal abzubauen. Und das nicht ohne Grund: Voodoo ist nicht etwa ein Oberbegriff f?r eine Vielzahl von befremdlichen Zauberzeremonien, sondern eine Religion von weltweit 60 Millionen Menschen, und hat rein gar nichts mit d?sterem Hokusfokus zu tun. Und was noch mehr Uneingeweihte ?berraschen wird: Das Wort Voodoo selbst bedeutet "Gott" oder "Geist".

Das erste Kapitel des Sachbuchs ist den Urspr?ngen des missverstandenen Glaubens gewidmet. Vom S?den der heutigen Republik von Benin - dem ehemaligen K?nigreich Dahomey - breitete er sich in die benachbarten L?nder aus. Durch den Sklavenhandel gelangte der Voodoo schlie?lich auch in die Neue Welt, wobei er zwangsl?ufig nicht ohne Wandel aufgrund neuer ?u?erer Einfl?sse blieb. Doch selbstverst?ndlich beschr?nkt sich Lademann-Priemer nicht nur auf historische Fakten.

Wussten Sie beispielsweise, dass die oft d?monisierte Religion ?ber 400 G?tter kennt, und dass die Trance nur einen simplen religi?sen Akt darstellt? Oder dass es kein "standardisiertes" Voodoo-Ritual gibt, obwohl alle von ihnen gemeinsame Elemente aufweisen? Tieropfer und das Anbeten von Schlangen werden viele von uns mit bekannten Negativklischees verbinden. "Voodoo. Wissen, was stimmt" verr?t jedoch, dass derartige Praktiken tats?chlich gebr?uchlich sind. Ph?nomene wie Voodoo-Puppen oder Zombies entlarvt Lademann-Priemer jedoch als puren Aberglauben. Und selbstverst?ndlich darf auch ein Kapitel ?ber die aus Film und Literatur bekannte Voodoo-Variante aus New Orleans nicht fehlen.

Wer "Voodoo. Wissen, was stimmt" gelesen hat, kann nur zu einem Fazit kommen: Wir haben es h?chstwahrscheinlich mit einer der am meisten missverstandenen Religionen unserer Zeit zu tun. Auf 128 Seiten voller geballtem Wissen leistet Gabriele Lademann-Priemer f?r jedermann zug?ngliche, bestechend recherchierte Aufkl?rungsarbeit. Auch die Themenvielfalt des Buchs beeindruckt und beleuchtet den oft d?monisierten Glauben aus Perspektiven, die auch Kenner der Materie ?berraschen wird. Keine Frage: Jeder, der sich ?ber die viel zu oft zum Buhmann reduzierte Weltreligion informieren will, sollte "Voodoo. Wissen, was stimmt" im Buchregal stehen haben.

Johannes Schaack 02.01.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info